

INHALT

11 VORWORT

TEIL I VOM KÖNIGTUM ZUR REPUBLIK

17 ALLES FÜR DAS VATERLAND

Im Triumphzug feierte sich die kriegerische
Republik am Tiber selbst
Von Johannes Saltzwedel

28 GLORREICHES GESINDEL

Sagen markieren den Ursprung des Lateinerstaates
Von Christoph Gunkel

40 APPELL DER FRAUEN

Die fesselnde Erzählung vom »Raub der
Sabinerinnen«
Von Andreas Ulrich

43 DIE ERSTE TOSKANA-FRAKTION

Die Etrusker waren Vorbilder und Rivalen
Von Norbert F. Pötzl

54 DER MULTIPLE JUPITER

Roms Götter verstanden nicht allzu viel Spaß
Von Katharina Stegelmann

INHALT

- 61 EIN LEBEN FÜR DIE GÖTTIN**
Die Vestalinnen bürgten für das Wohlergehen des
Reiches
Von Susanne Weingarten
- 65 AM MITTELPUNKT DER MACHT**
Wichtigste Schaltstelle im politischen Leben war
das Forum Romanum
Von Bigna Fink
- 70 PROTZ MIT DEM STAMMBAUM**
Den Adligen galt ihre Sippe als Maß aller Dinge
Von Eva-Maria Schnurr
- 80 »WEHE DEN BESIEGTEN!«**
Der Gallier-Angriff, das Kriegstrauma der Republik
Von Joachim Mohr
- 84 REBELLION GEGEN DEN MAGEN**
Der Ständekampf zwischen Patriziern und
Plebejern
Von Marc von Lüpke
- 90 DER VERKAUFTE SOHN**
Im Zwölftafelgesetz wurden erstmals Rechtsregeln
fixiert
Von Johannes Saltzwedel
- 93 »IDEOLOGIE DER SCHOLLE«**
SPIEGEL-Gespräch mit dem Historiker Wolfgang
Blösel
Von Johannes Saltzwedel

INHALT

TEIL II VORMACHT AM MITTELMEER

- 107 DUELL DER GROSSMÄCHTE
Der mühevolle Sieg über Karthago wurde für Rom
zum Durchbruch
Von Uwe Klußmann
- 121 DIE PARALLELGESELLSCHAFT
Leibeigene waren nicht nur unterdrückte Knechte
Von Petra Kleinau
- 127 DER SKLAVE ZWEIER HERREN
Die Komödien-Künste von Plautus und Terenz
Von Joachim Kronsbein
- 131 DAS NETZ DES TERMINUS
Landvermesser erschlossen die eroberten Fluren
Von Angelika Franz
- 139 BLOND UND BEINHART
Marcus Porcius Cato – der selbst ernannte
Musterrömer
Von Mathias Schreiber
- 143 MIT GRIECHISCHER ELEGANZ
Vorbild des Adels war die hellenistische Kultur
Von Felix Bohr
- 148 DAS MILLIONENSPIEL
Aus den eroberten Provinzen strömten Geld und
Güter nach Rom
Von Thomas Darnstädter

INHALT

156 LEICHEN IM TIBER

Wie die Brüder Tiberius und Gaius Gracchus mit
ihrer Landreform scheiterten

Von Michael Sontheimer

TEIL III KULTURNATION ROM

165 PHILOSOPH AUF DEM FORUM

Anwalt, Politiker, Intellektueller – der
unermüdliche Cicero verkörpert bis heute Roms
geistige Größe

Von Wilfried Stroh

176 DAS LUKULLISCHE LEBEN

Kulinarische Genüsse waren schon zu Zeiten der
Republik beliebt

Von Bettina Musall

182 »ÖLBÄUME GRÜNEN AM HANG«

Vergils Lehrdichtung über die Landwirtschaft
Von Johannes Saltzwedel

186 VERSANDETE MÜNDUNG

Roms Hafen Ostia ist als Ruinenstadt erhalten
Von Johannes Saltzwedel

188 KOLOSSALER KLUMPATSCH

Das Geheimnis römischer Großbauten heißt Beton
Von Christian Wüst

INHALT

- 193 IM REICH DER WÖRTER
Latein – vom Dialekt zur Sprache des Imperiums
Von Charlotte Klein

TEIL IV DER ZERFALL DER REPUBLIK

- 201 IMMER AN DER SPITZE
Gaius Iulius Caesar schwang sich zum
Alleinherrscher auf – und büßte mit dem Tod
Von Jan Puhl
- 211 VORSICHT AN ÄGYPTISCHEN TAGEN
Der römische Kalender war eine Wissenschaft
für sich
Von Johannes Saltzwedel
- 213 DÄMON IM SENAT
Der Putschist Catilina und sein dramatisches
Scheitern
Von Andreas Wassermann
- 217 BEGNADETER SCHMUDDELFINK
Die frechen Verse des lebenshungrigen Lyrikers
Catull
Von Wolfgang Höbel
- 220 DER BEINAHE-HERRSCHER
Porträt des genialen Draufgängers Pompeius
Von Nils Minkmar

INHALT

- 227 AM STRAND DER VENUS**
Baiae war das Saint-Tropez der Antike
Von Nils Klawitter
- 232 EIN HELD DER PIETÄT**
In seiner »Aeneis« pries Vergil Rom und begrub die
Republik
Von Stephan Speicher

ANHANG

- 239 Chronik**
247 Buchhinweise
249 Autorenverzeichnis
251 Dank
252 Personenregister